

We are too lost to lose // Wenn man die Freundschaft zwischen euch beiden beschreiben müsste, dann würden wohl folgende Worte am meisten Sinn ergeben: aller beste Freundinnen. Seelenverwandte. Ein Herz und eine Seele. Ihr kennt euch seit eurer Kindheit. Es war so etwas wie Liebe auf den ersten Blick gewesen, als das kleine, elf Jahre alte Mädchen - welches viel kleiner gewesen war als andere Kinder in ihrem Alter und erst vor ihrem dritten Schuljahr einen Wachstumsspurten erleben sollte - mit den blonden Haaren die Tür zu dem einzig freien Abteil im Zug geöffnet hatte. Es war zumindest fast leer gewesen. Ein anderes Mädchen mit roten Zöpfen hatte darin gesessen. Auf die Frage des blonden Mädchens, ob hier denn noch frei sei, hatte die Rothaarige so vehement genickt, dass ihre beiden Zöpfe dabei auf und ab hüpfen. Und diese aller erste Fahrt in Richtung Hogwarts war der Beginn einer ganz großen und besonderen Freundschaft gewesen. In Hogwarts ward ihr nicht nur im gleichen Haus gewesen, sondern hattet auch jede Menge Abenteuer miteinander erlebt - manche dieser Abenteuer hatten euch direkt ins Klassenzimmer fürs Nachsitzen befördert, doch das war es euch alle male wert gewesen! Ihr wurdet zusammen zu jungen, zielstrebigem und entschlossenen Frauen, welche den gleichen Berufsweg bestreiten wollten - den des Aurors. Als du zum ersten Mal von einem Jungen dein Herz gebrochen bekommen hattest, war Reyne diejenige gewesen, welche dich fest in ihren Armen gehalten und getröstet hatte. Als Reyne ihre Jugendliebe Hadley Nutcombe auf einer wunderschönen und großen Hochzeitsfeier ganz in Weiß heiratete, warst du ihre Brautjungfer gewesen; du hattest vor Freude strahlend an ihrer Seite gestanden und ihr dieses Glück von ganzem Herzen gegönnt. Du hattest sogar Reynes Brautstraß gefangen, doch deine große Liebe tauchte nicht auf. Und du wurdest die Patentante ihrer beiden Kinder; du liebst Maya und Asher über alles. Als Reynes Ehe schließlich in die Brüche gegangen war, warst du sofort zur Stelle - nicht nur, um für sie und die Kinder da zu sein und um ihnen unter die Arme zu greifen, sondern weil du ganz genau gewusst hattest, dass Reyne dich braucht, auch wenn sie sich Schwäche nicht gerne anmerken lässt und vorgibt, alles allein schaffen zu können.

#### Die Suchende

Reyne Nutcombe, geborene Goldstein, ist eine couragierte Aurorin - eine Frau, welche fest an ihre Bestimmung glaubt. Sie arbeitet hart, um ihr Ziel zu erreichen. All diese Moralvorstellungen hatten sie und ihr Ex-Mann Hadley einst geteilt, doch dann wurde er zu einem Mann, welchen sie nicht mehr hatte wieder erkennen können. Welcher nicht mehr der Mann war, in welchen sie sich einst verliebt hatte. Seit Hadley verschwunden war, hatte Reyne versucht, sich gleichzeitig um ihre Kinder zu kümmern und ihrer Arbeit nachzugehen. Etwas, das nicht immer so einfach gewesen war, denn beides erforderte jede Menge Zeit und Feingefühl. Doch so sehr Reyne ihre Arbeit liebt, so sind ihre Kinder stets die Nummer Eins für sie. Sie weiß, wie sehr ihre Kinder der Weggang ihres Vaters getroffen hatte und versuchte seither alles, um die beiden glücklich zu machen, weiß aber auch, dass sie den beiden ihren Vater nicht ersetzen kann. Dennoch würde Reyne alles versuchen, um Asher und Maya von Hadley fernzuhalten, sollte jener jemals wieder in ihrem Leben auftauchen, denn sie glaubt nicht, dass er noch ein guter Vater für die beiden sein könnte.

#### Die Gesuchte

Du bist eine mutige und selbstbewusste Frau, welche meist ganz genau weiß, was sie will: in deinem Job als Aurorin brillierst du. Anders als Reyne war es dir jedoch nicht gelungen, neben deinem Beruf auch noch die große Liebe deines Lebens zu finden und eine Familie zu gründen, doch wenn du daran denkst, wie sehr die Ehe von Reyne letzten Endes in die Brüche gegangen war, bist du dir nicht sicher, ob es so nicht sogar am besten gewesen ist. Manch einer würde wohl sagen, dass du für deinen Beruf lebst - und seit die Angriffe der Todesser immer schlimmer geworden waren bist du nur noch fester entschlossen, so viele von ihnen in Azkaban einzuspringen. Oder sie sogar aus dem Weg zu räumen. Seit es den Auroren Ende 1977 erlaubt wurde, auch unverzeihliche Flüche im Kampf gegen Todesser einsetzen zu können, warst du schon oft auf der Schwelle dahin, genau dies zu tun. Vielleicht schlummert in dir eine größere Dunkelheit, als du es wahrhaben willst. Doch nach all der Zerstörung

und all dem Schmerz, welchen die Todesser verursacht haben, willst du das alles nicht mehr einfach nur geschehen lassen – du willst sie bekämpfen. Und du willst, dass die richtige Seite gewinnt.

#### Sonstiges

› Pläne für das InGame würde ich gerne vor allem mit der\*m künftigen Spieler\*in des Charakters besprechen und brainstormen. Jedoch denke ich, dass die beste Freundin auch jetzt – einige Monate, nachdem Reynes Ex-Mann Hadley verschwunden ist – noch oft im Haus der Nutcombes übernachtet und Reyne und den Kindern so gut unter die Arme greift, wie sie nur kann. Immerhin ist sie ein Teil der Familie. Die immer schlimmer werdenden Todesser-Angriffe werden sie sicherlich auch sehr beschäftigen – eine Überlegung wäre, ob die beste Freundin vielleicht im Orden des Phoenix ist oder nun für jenen rekrutiert wird. Und auch Hadley könnte in der Zukunft der beiden Freundinnen noch eine wichtige Rolle spielen, da jener mittlerweile als «Gesetzesloser» unterwegs ist und findet, dass das Ministerium die magische Welt genauso sehr zu Grunde reißt wie Todesser. Es könnte also sein, dass die beiden eines Tages Hadley werden jagen müssen.

› Der Charakter der besten Freundin ist nicht in Stein gemeißelt. Ich möchte euch vor allem Anregungen geben, doch wie ihr die junge Dame vertieft und gestaltet liegt ganz bei euch, weshalb ich viele Teile der Vorgeschichte bewusst frei gelassen habe. Auch die von mir vorgeschlagene Avatarperson ist änderbar und muss nicht unbedingt rothaarig sein. :D

› Hinter Reyne steckt Michelle. Ich bin ein Gründungsmitglied sowie eine Admina im Too Fast For Freedom, weshalb ihr euch sicher sein könnt, dass ich nicht einfach so verschwinden werde. Ich habe große Lust auf meine Charaktere und würde mich über einen Mitspieler freuen, welcher ebenso viel Herzblut mitbringt und mit mir ein paar spannende Plots für die beiden austüfteln möchte! Durch Privatleben, Uni und Co. bin ich manchmal etwas eingespannt, weshalb ich nicht unbedingt zur Sorte „Schnellposter“ gehören. Ich versuche jedoch, so regelmäßig wie möglich zu antworten. Ich habe zudem keine Mindestzeichenlänge, sondern kann mich ganz gut an meine Mitspieler anpassen. Wichtig ist mir, dass jeder Spaß hat und sich wohlfühlt.